

den die beyden heißen Zonen für eine gerechnet, die sich von einem Tropicus bis zum andern erstreckt, und den Aequator in der Mitte hat. Und auf diese Art sind ihrer nur fünf, eine heiße, 3000 gemäßigte und 3000 kalte. Wenn aber andre gar nur von dreym Zonen reden, so meinen sie blos die drey Benennungen derselben, meinen aber so verstanden seyn, daß man die gemäßigte und kalte Zone doppelt nehmen müsse. Schon aus dem Namen erhellt es, daß der Grund dieser Abtheilung aus den Unterschieden der Wärme und Kälte und den daher abhängenden Witterungen, in den verschiednen Erdstücken, genommen sey.

1) von der heißen Zone.

Der heiße Erdgürtel (*zona torrida*) also ist derjenige Strich der Erdoberfläche, der von beyden Wendezirkeln eingeschlossen wird, und den Aequator in der Mitte hat. Da nun jeder Wendezirkel 23½ Grad vom Aequator absteht; so muß folglich dieser hitzige Erdstrich 47 Grade oder 705 geographische Meilen breit seyn, seine Fläche beträgt ohngefähr $\frac{1}{8}$ der Fläche der Erdoberfläche. Es liegen in demselben der südliche Theil von Asien, und der nördere Theil von Africa und America. Die Eigenthümlichkeiten dieser Erdzone sind folgende.

1) Ueberhaupt führt sie ihren Namen eines hitzigen Erdstrichs mit Recht: denn die Sonnenhitze